

E-Invoicing International



Installiertes Know-how
für elektronische Rechnungslegung

Die Ländergesellschaften der Geberit-Gruppe stellen sich ihre erbrachten Leistungen gegenseitig in Rechnung. Für die Verarbeitung dieser Intercompany-Rechnungen setzt Geberit auf die komplett elektronische Lösung E-Invoicing International von Swisscom IT Services.

Die Geberit-Gruppe ist mit Produktionsstätten und Vertriebsorganisationen in rund vierzig Ländern weltweit vertreten. Die gruppenintern erbrachten Leistungen werden mittels Intercompany-Rechnungen gegenseitig in Rechnung gestellt.

Seit Frühjahr 2009 hat das Unternehmen die Lösung E-Invoicing International von Swisscom IT Services im Einsatz – was bedeutet, dass seither sämtliche Prozesse der Rechnungsstellung und -verarbeitung ausschliesslich auf elektronischem Weg erfolgen.

«Die Entscheidung, den vertrauten Prozess der Papierrechnung durch einen elektronischen Prozess abzulösen, fiel nach intensiven Vorüberlegungen und Analysen», berichtet Roland Iff, Finanzchef von Geberit. Dahinter stand die Erwartung, dass dadurch Medienbrüche vermieden und damit die Korrektheit der Rechnungslegung generell steigen würde.

Herausforderung Compliance

Durch die konsequent digitale Rechnungsverarbeitung – angefangen vom Austausch bis hin zur Abwicklung und Verrechnung – steigt die Prozesseffizienz und die Kosten sinken. Zwingende Voraussetzung für eine solche Veränderung war jedoch, dass alle Regularien korrekt eingehalten werden. Philippe Purtschert, Head Finance, BI & HCM Applications, Geberit, bringt es auf den Punkt: «In Sachen Rechts-

und Prozesssicherheit wollen und können wir keinerlei Kompromisse eingehen.»

E-Invoicing International

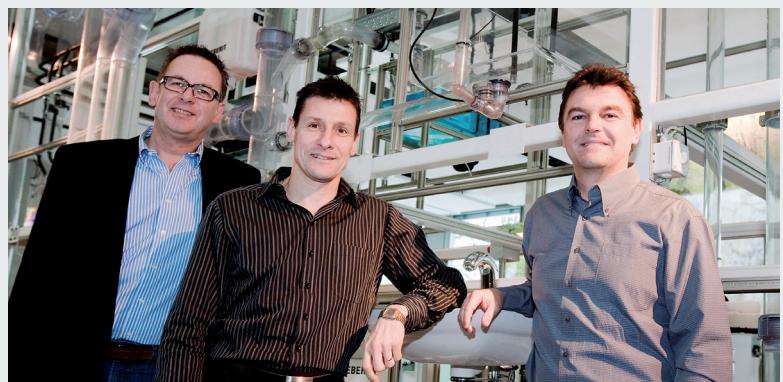
E-Invoicing International von Swisscom IT Services garantiert die rechtliche

Sicherheit und Zuverlässigkeit der Prozesse. Dies ist unabdingbar für jedes Unternehmen, das gesetzliche Vorschriften und Rahmenbedingungen in unterschiedlichen Ländern erfüllen muss.

GEBERIT «E-Invoicing International von Swisscom IT Services erfüllt unsere Ansprüche vollumfänglich.»

Philippe Purtschert, Head Finance, BI & HCM Applications, Geberit

Geberit entwickelt hoch leistungsfähige, intelligente Systeme und innovative Produkte in der Sanitärtechnik. Die Systeme für die Vorwandinstallation, Trinkwasser- und Abwasserinstallation sind exakt aufeinander abgestimmt und weltweit anerkannt. Das 1874 gegründete Unternehmen hat seinen Hauptsitz im sanktgallischen Rapperswil-Jona und verfügt über Vertretungen, Vertriebs- und Produktionsniederlassungen in vierzig Ländern. Der europäische Marktführer für Sanitärtechnik erwirtschaftet einen Umsatz von 2,2 Milliarden Franken und beschäftigt 5600 Mitarbeitende weltweit.



V.l.n.r.: Marcel Wildhaber, Swisscom IT Services, Ueli Vogt, Geberit, Philippe Purtschert, Geberit

Rechnungslegung konsequent elektronisch

Bei Geberit kommt als Backend-System SAP zum Einsatz, daher wurden bei der Installation die Gruppenstruktur und die Prozesse des Kunden im SAP-System und auf dem Handelsplatz Conextrade, von dem ausgewählte Services bezogen werden, abgebildet.

E-Invoicing International bei Geberit fokussiert sich auf Intercompany-Rechnungen. Die Lösung deckt über 82 Länderverbindungen des Kunden ab. Mit der Lösung von Swisscom IT Services werden jährlich zwischen ein und zwei Millionen Rechnungen verarbeitet.

Zum Funktionsumfang der Installation gehören Signaturservices für Kreditoren- und Debitorenrechnungen, die Prüfung auf MwSt.- und Schema-Konformität, die Überwachung der Transaktionen, Monitoring und Prüftools für die Validierung im Hinblick auf die Rechnungsrevision und die Dokumentation der Compliance. Die rechtsgültige Archivierung der Rechnungsurbelege erfolgt im Geberit-eigenen Archiv.

Compliance-konform und ausbaufähig
Die Erwartungen des Kunden Geberit an E-Invoicing International wurden vollumfänglich erfüllt. Zur Sicherheit der Compliance garantiert Swisscom IT Services die Konformität von E-Invoicing International mit den lokalen gesetzlichen Anforderungen. Weiter wurden die technischen Abläufe auditiert und somit das Ziel der Prozesssicherheit erreicht.

Dank des konsequent papierlosen Rechnungsaustauschs lassen sich substantielle Kosteneinsparungen erzielen. Schliesslich kann die Lösung bei Bedarf erweitert werden, um die Prozesse noch weiter zu optimieren: Geberit hat bereits erste Lieferanten und Kunden in den Prozessfluss der elektronischen Rechnungsverarbeitung integriert. «Die Ausweitung dieser Lösung wird weiter vorangetrieben», bestätigt Ueli Vogt, IT-Manager SAP Logistics.

Ihr Nutzen

- **Rechtssicherheit:** Compliance-konforme Lösung inklusive Dokumentation und Auditing
- **Internationalität:** Funktionsumfang berücksichtigt betriebliche Erfordernisse und gesetzliche Rahmenbedingungen der internationalen Logistik
- **Medienbruchfrei:** Sämtliche Prozesse der Rechnungsstellung und -verarbeitung erfolgen auf elektronischem Weg
- **Kostensparnis:** Deutliche Steigerung der Prozesseffizienz und daraus folgend markante Kostenenkung realisierbar
- **Integration in bestehende IT-Umgebung:** Anbindung an Unternehmenssoftware SAP
- **State of the Art:** Lösung und Betrieb durch den erfahrenen, verlässlichen Partner Swisscom IT Services

Green ICT Facts

CO2-Einsparung: 46 t/Jahr

Die CO2-Einsparung entspricht dem jährlichen CO2-Ausstoss von rund 10 Autos oder dem in 46 Bäume gespeicherten CO2. Berechnungsmodell mitentwickelt und verifiziert durch:



Der elektronische Dokumentenaustausch über den Handelsplatz Conextrade von Swisscom IT Services ist rund 80% klimafreundlicher als papiergebundene Transaktionen.
www.swisscom.ch/myclimate

Bei der Geberit Verwaltungs AG können dank der Nutzung von Conextrade rund 5.5 Millionen Blatt Papier pro Jahr eingespart werden. Dies entspricht einem Papierstapel von rund 500 Metern Höhe, der nicht produziert und entsorgt werden muss.